

0

Wechselerklärung

zur Beantragung der Umversorgung mit Pflegehilfsmitteln



Versicherte/r:

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

☐ Herr	☐ Frau	Vorname:	Nachname:
Straße, Nr.:		Telefon/Mobil:	
PLZ, Ort:			

Bestätigung meines Pflegehilfsmittel-Anbieterwechsels zu:

Rheinggesund Service aus einer Hand GmbH

Waffenschmidtstr. 5

50767 Köln

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchte ich meinen neuen Pflegehilfsmittel-Anbieter anmelden:

Rheinggesund Service aus einer Hand GmbH

Waffenschmidtstr. 5

50767 Köln

Tel: 0221 - 953 15 01 0

Fax: 0221 - 953 15 00 9

Dort nehme ich ab  _____ den Service der monatlichen „Rheinggesund-Box Lieferung“ in Anspruch.
Die Versorgung meines vorherigen Anbieters habe ich gekündigt bzw. soll gekündigt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Datum



Unterschrift Versicherte(r) oder Bevollmächtigte(r)

Bitte ausfüllen, wenn wir für Sie den aktuellen Leistungserbringer kündigen sollen.

Vollmachtgeber:

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

☐ Herr ☐ Frau	Vorname:	Nachname:
Straße, Nr.:		Geburtsdatum:
PLZ, Ort:	Telefon/Mobil:	

Vollmachtnehmer:

Rheinggesund Service aus einer Hand GmbH
Waffenschmidtstr. 5
50767 Köln
Tel: 0221 - 953 15 01 0
Fax: 0221 - 953 15 00 9

Letzter Leistungserbinger:

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

Firma:	
Straße, Nr.:	Kundennummer:
PLZ, Ort:	Telefon/Mobil:

Mit freundlichen Grüßen


Datum
Unterschrift Versicherte(r) oder Bevollmächtigte(r)

Name, Vorname

Geburtsdatum

Versichertennummer)

Anschrift: Straße, PLZ, Wohnort

Pflegekasse

Ich beantrage die Kostenübernahme für:

☐ zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel – Produktgruppe (PG 54) – bis maximal des monatlichen Höchstbetrages nach § 40 Absatz 2 SGB XI/ bei Beihilfeberechtigung bis maximal der Hälfte des monatlichen Höchstbetrages nach § 40 Absatz 2 SGB XI. **Darüber hinausgehende Kosten werden von mir selbst getragen.**

Bezeichnung	Pflegehilfsmittel-positionsnummer	Rechen-größe	Menge/Faktor bitte eintragen	Erläuterung
Zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel (PG 54)				
saugende Bettschutzeinlagen Einmalgebrauch	54.45.01.0001	1 Stück	2 5	
Fingerlinge (Latex, unsteril; für Latexallergiker latexfrei, unsteril)	54.99.01.0001	1 Stück	1 0 0	
Einmalhandschuhe (Latex, unsteril; für Latexallergiker latexfrei, unsteril)	54.99.01.1001	1 Stück	1 0 0	
Medizinische Gesichtsmasken	54.99.01.2001	1 Stück	5 0	
Partikelfiltrierende Halbmasken (FFP-2 oder vergleichbare Masken)	54.99.01.5001	1 Stück	1	
Schutzschürzen – Einmalgebrauch	54.99.01.3001	1 Stück	1 0 0	
Schutzschürzen – wiederverwendbar	54.99.01.3002	1 Stück	1	
Schutzservietten zum Einmalgebrauch	54.99.01.4001	1 Stück	1 0 0	
Händedesinfektionsmittel	54.99.02.0001	100 ml	5 0	Bei 500 ml bitte den Faktor 5 bei 1000 ml bitte den Faktor 10 eintragen
Flächendesinfektionsmittel	54.99.02.0002	100 ml	5 0	
Händedesinfektionstücher	54.99.02.0014	1 Stück	1 5	
Flächendesinfektionstücher	54.99.02.0015	1 Stück	3 0	

☐ Pflegehilfsmittel zur Körperpflege/Körperhygiene (PG 51) unter Abzug der gesetzlichen Zuzahlung, soweit keine Befreiung vorliegt.

Bezeichnung	Pflegehilfsmittelpositionsnummer	Rechen-größe	Menge eintragen	Erläuterung
Pflegehilfsmittel zur Körperpflege/Hygiene und zur Linderung von Beschwerden (PG 51)				
Saugende Bettschutzeinlagen – wiederverwendbar	51.40.01.4 (Bitte die letzten 3 Stellen ergänzen!)	1 Stück		

durch folgenden Leistungserbringer:

Name und Anschrift (Stempel)	Institutionskennzeichen
Rheingesund Service aus einer Hand GmbH Waffenschmidtstr. 5 50767 Köln	4 6 0 5 8 2 4 3 5

☐ Ich wurde vor der Übergabe des Pflegehilfsmittels/der Pflegehilfsmittel von dem vorgenannten Leistungserbringer umfassend beraten, insbesondere darüber

- welche Produkte und Versorgungsmöglichkeiten für meine konkrete Versorgungssituation geeignet und notwendig sind,
- die ich ohne Mehrkosten erhalten kann.

Form des Beratungsgesprächs:

- ☐ Beratung in den Geschäftsräumen
- ☐ Individuelle telefonische oder digitale Beratung (z. B. Videochat)
- ☐ Beratung in der Häuslichkeit

Der o. g. Leistungserbringer hat

- ☐ mich persönlich und/oder
 - ☐ meine Betreuungsperson (ges. Vertreter/Bevollmächtigten oder Angehörigen)
- beraten.

Datum der Beratung:

Beratende/r Mitarbeiter/in:

☐ Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich darüber informiert wurde, dass die gewünschten Produkte ausnahmslos für die häusliche Pflege durch eine private Pflegeperson (und nicht durch Pflegedienste oder Einrichtungen der Tagespflege) verwendet werden dürfen.

☐ Ich bin darüber aufgeklärt worden, dass die Pflegekasse die Kosten nur für solche Pflegehilfsmittel und in dem finanziellen Umfang übernimmt, für die ich eine Kostenübernahmeerklärung durch die Pflegekasse erhalten habe. Kosten für evtl. darüber hinausgehende Leistungen sind von mir selbst zu tragen.

Datum

Unterschrift der/des Versicherten

*Unterschrift der Betreuungsperson oder des gesetzl. Vertreters bei Personen, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben

Genehmigungsvermerk der Pflegekasse

☐ PG 54

bis maximal des monatlichen Höchstbetrages
nach § 40 Absatz 2 SGB XI

☐ PG 54 Beihilfeberechtigung bis maximal der Hälfte des monatlichen Höchstbetrages nach § 40 Absatz 2 SGB XI

(Datum)

☐ PG 51 mit Zuzahlung

☐ PG 51 ohne Zuzahlung

☐ PG 51 mit Zuzahlung/Beihilfeberechtigter

☐ PG 51 ohne Zuzahlung/Beihilfeberechtigter

(IK der Pflegekasse, Stempel und Unterschrift)

Name der/des Versicherten / Pflegebedürftigen

3.1

Vorname

Name

1

2

3

4

5

Telefon:

Pflegegrad

Abweichende Lieferadresse (falls Vorhanden)

3.2

Vorname

Nachname

Straße / Nr.

PLZ / Ort

Auswahl der Produkte:

Anzahl

Anzahl

3.3

Bettscutzeinlagen / 25 Stück / (12,20 €)

Einmalhandschuhe / 100 Stück / (10,71 €)

Händedesinfektion mit Alkohol / 500 ml / (8,27 €)

Händedesinfektion ohne Alkohol / 500 ml / (8,27 €)

Flächendesinfektion mit Alkohol / 500 ml / (6,72 €)

Flächendesinfektion ohne Alkohol / 500 ml / (6,72 €)

Mundschutz FFP2 / 1 Stück / (0,77 €)

Medizinischer Mundschutz / 50 Stück / (7,14 €)

Handdesinfektionstücher / 15 Stück / (2,14 €)

Flächendesinfektionstücher / 30 Stück / (5,71 €)

Flächendesinfektionstücher / 60 Stück / (11,42 €)

Flächendesinfektionstücher
in der Spenderbox / 100 Stück / (19,04 €)

Sprühflächendesinfektion / 250ml / (3,36 €)

Einmallätzchen / 100 Stück / (11,90 €)

Schutzschürzen / 100 Stück / (13,09 €)

Fingerlinge / 100 Stück / (5,95 €)

Handschuhgröße: ☐ S ☐ M ☐ L ☐ XLHandschuhmaterial: ☐ Nitril ☐ Latex ☐ Vynil

Zusätzliche wiederverwendbare Bettscutzeinlagen



✓ Ohne Aufpreis ✓ Bis zu 250 Mal waschbar

Beauftragung / AGB (zur Abrechnung mit den Pflegekassen notwendig)

Hiermit beauftrage ich die **Rheingesund Service aus einer GmbH** mit der Beantragung und Abwicklung der Kostenübernahme durch meine Pflegekasse inklusive der Abrechnung (Privatversicherte erhalten eine Rechnung). Ich trete als Antragssteller/Leistungsnehmer meinen etwaigen Kostenerstattungsanspruch gemäß § 398 BGB gegenüber meiner Pflegekasse an die **Rheingesund Service aus einer GmbH** ab. Sofern ich Einwilligungen und Erklärungen für einen Dritten abgebe, z.B. für eine pflegebedürftige Person, versichere ich, dass mich die Dritte Person zur Abgabe der Einwilligungserklärung bevollmächtigt hat und kann der **Rheingesund Service aus einer GmbH** diese Vollmacht jederzeit vorlegen.

Ich stimme zu, dass rheingesund-box.de (Rheingesund Service aus einer GmbH) meine personen- und gesundheitsbezogenen (z.B. Angaben zum Pflegegrad) Informationen, v.a. Kontaktinfos/Versichertenstatus, für die Bearbeitung des Antrages (zum Erhalt der Pflegehilfsmittel), Belieferung (ggf. auch direkt zu Ihrem Pflegedienst) und spätere Betreuung sowie für eine Kontaktaufnahme in diesem Zusammenhang via E-Mail und Telefon verarbeitet. Außerdem stimme ich zu, dass für die Abwicklung (Entscheidung über Antrag, Abrechnung, etc.) die hierfür erforderlichen Daten ggf. an die jeweilige Pflegekasse sowie ggf. an den jeweiligen Pflegedienst übermittelt werden. Hinweis: Die Zustimmung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft per E-Mail an datenschutz@rheingesund-box.de widerrufen werden. Im Falle eines Widerrufs können wir Ihnen gegenüber die entsprechenden Serviceleistungen nicht mehr erbringen. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie hier: <https://www.rheingesund-boxy.de/datenschutz/>.

Die mit der Unterschrift getätigte Zustimmung erstreckt sich ebenfalls auf die im Rahmen des „Antrags auf Kostenübernahme“ (Formular 2) – siehe nachfolgende Seite – verarbeiteten Daten.

Datum



Unterschrift Versicherte(r) oder Unterschrift Bevollmächtigte(r)

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge zwischen der Rheingesund Service aus einer Hand GmbH, Waffenschmidtstraße 5, 50767 Köln (nachfolgend „Rheingesund“) und dem Kunden im Zusammenhang mit der Versorgung mit Pflegehilfsmitteln. Abweichende Geschäftsbedingungen des Kunden finden keine Anwendung, es sei denn, Rheingesund stimmt deren Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

2. Leistungsangebot

Rheingesund versorgt Pflegebedürftige mit Pflegehilfsmitteln gemäß den gesetzlichen Regelungen der sozialen Pflegeversicherung nach § 40 SGB XI.

Das Leistungsangebot umfasst insbesondere: Pflegehilfsmittel zum Verbrauch (Produktgruppe 54)

Beispielsweise:

- Einmalhandschuhe
- Händedesinfektionsmittel
- Flächendesinfektionsmittel
- Schutzhandschuhe
- Mundschutz
- Bettschutzeinlagen zum Einmalgebrauch
- weitere Pflegehilfsmittel zum Verbrauch

Die Lieferung erfolgt üblicherweise monatlich in Form einer Pflegehilfsmittelbox. Wiederverwendbare Pflegehilfsmittel (Produktgruppe 51)

Hierzu gehören insbesondere:

- wiederverwendbare Bettschutzeinlagen
- Hausnotrufsysteme

Technische Pflegehilfsmittel können je nach Produktart geliefert, bereitgestellt, installiert, gewartet oder ausgetauscht werden.

3. Anspruchsvoraussetzungen

Die Versorgung mit Pflegehilfsmitteln setzt voraus:

- einen anerkannten Pflegegrad
 - eine häusliche Pflege
 - einen Anspruch gemäß § 40 SGB XI
 - eine Genehmigung der zuständigen Pflegekasse, soweit erforderlich.
- Der gesetzliche Anspruch für Pflegehilfsmittel zum Verbrauch beträgt derzeit bis zu 42 € monatlich. Rheingesund liefert Pflegehilfsmittel grundsätzlich erst nach Vorliegen einer entsprechenden Genehmigung der zuständigen Pflegekasse.

4. Bestellung und Vertragsabschluss

Die Bestellung kann erfolgen:

- über die Website
- telefonisch
- per E-Mail
- per Post
- über ein Bestellformular oder einen Kostenübernahmeantrag.

Die Übersendung eines Bestellformulars oder Kostenübernahmeantrags stellt ein Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar. Der Vertrag kommt zustande durch:

- Versand einer Versandbestätigung oder
- Lieferung der Pflegehilfsmittel.

Ein Anspruch auf Abschluss eines Vertrages besteht nicht.

5. Online-Bestellung über die Website

Bestellungen können auch über eine von Rheingesund bereitgestellte Website erfolgen. Die technische Bestellplattform wird durch den Dienstleister Docdorado GmbH bereitgestellt und auf deren Servern betrieben. Docdorado stellt ausschließlich die technische Infrastruktur zur Verfügung und verarbeitet Bestelldaten im Auftrag von Rheingesund.

Vertragspartner des Kunden bleibt ausschließlich Rheingesund Service aus einer Hand GmbH. Mit Abschluss des Online-Bestellvorgangs gibt der Kunde eine verbindliche Bestellung ab.

6. Antragstellung und Abrechnung mit der Pflegekasse

Rheingesund übernimmt im Auftrag des Kunden die Antragstellung bei der zuständigen Pflegekasse sowie die Abwicklung der Kostenübernahme für Pflegehilfsmittel gemäß § 40 SGB XI. Der Kunde bevollmächtigt Rheingesund, alle für die Versorgung erforderlichen Informationen mit der zuständigen Pflegekasse auszutauschen. Nach Eingang der erforderlichen Unterlagen wird der Antrag auf Kostenübernahme durch Rheingesund bei der zuständigen Pflegekasse eingereicht. Sofern die Pflegekasse die Versorgung genehmigt, erfolgt die Abrechnung der Pflegehilfsmittel direkt zwischen Rheingesund und der jeweiligen Pflegekasse.

7. Lieferung

Die Lieferung erfolgt in der Regel monatlich oder in individuell vereinbarten Zeitabständen an die vom Kunden angegebene Lieferadresse. Rheingesund ist berechtigt, einzelne Produkte durch gleichwertige Alternativprodukte zu ersetzen, sofern dies für den Kunden zumutbar ist. Dies kann insbesondere bei Lieferengpässen oder Sortimentänderungen erforderlich sein.

8. Kostenübernahme durch den Kunden

Sollte die zuständige Pflegekasse die Kostenübernahme für gelieferte Pflegehilfsmittel ganz oder teilweise aus einem wichtigen Grund ablehnen, behält sich Rheingesund vor, die entstandenen Kosten dem Kunden privat in Rechnung zu stellen. Dies gilt insbesondere in Fällen, in denen bereits ein anderer Leistungserbringer mit der Versorgung beauftragt wurde und der bestehende Vertrag nicht beendet wurde, die Pflegekasse aus diesem Grund eine Abrechnung durch Rheingesund ablehnt oder sich nachträglich herausstellt, dass die Anspruchsvoraussetzungen für die Versorgung nicht oder nicht mehr vorliegen.

In diesen Fällen ist der Kunde verpflichtet, die Kosten für bereits gelieferte Pflegehilfsmittel selbst zu tragen. Die Abrechnung erfolgt über den Abrechnungspartner AS Bremen AG.

Die AS Bremen AG übernimmt die Erstellung und den Versand der Rechnungen sowie die weitere Forderungsabwicklung, einschließlich des Versands von Mahnungen. Sollte trotz Mahnung keine Zahlung erfolgen, kann die AS Bremen AG zur Durchsetzung der Forderung ein Inkassounternehmen oder einen Rechtsdienstleister beauftragen.

Hierdurch entstehende zusätzliche Kosten können dem Kunden nach den gesetzlichen Vorschriften in Rechnung gestellt werden.

9. Vertragsdauer und Kündigung

Die Versorgung erfolgt grundsätzlich auf unbestimmte Zeit. Der Kunde kann die Versorgung jederzeit ohne Einhaltung einer Frist beenden. Auch Rheingesund ist berechtigt, die Versorgung unter Einhaltung einer angemessenen Frist zu beenden. Ein Wechsel des Leistungserbringers ist jederzeit möglich.

10. Mitwirkungspflichten des Kunden

Der Kunde verpflichtet sich, Rheingesund unverzüglich über Änderungen zu informieren, die Auswirkungen auf die Versorgung haben können. Dies gilt insbesondere bei:

- Wegfall oder Änderung des Pflegegrades
- Wechsel der Pflegekasse
- Aufnahme in eine stationäre Pflegeeinrichtung
- Beauftragung eines anderen Leistungserbringers.

11. Nutzung der Pflegehilfsmittel

Die gelieferten Pflegehilfsmittel zum Verbrauch sind ausschließlich für die häusliche Pflege durch Angehörige oder Pflegepersonen bestimmt. Eine Verwendung durch gewerbliche Pflegeanbieter oder zu gewerblichen Zwecken ist nicht vorgesehen.

12. Gewährleistung

Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsrechte. Produktabbildungen können von den gelieferten Artikeln abweichen. Rheingesund ist berechtigt, einzelne Produkte durch gleichwertige Alternativprodukte zu ersetzen, sofern dies für den Kunden zumutbar ist.

13. Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Ware in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns **Rheinggesund Service aus einer Hand GmbH**
Waffenschmidtstraße 5
50767 Köln

Telefon: 0221 95315010

E-Mail: widerruf@rheinggesund-box.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das unten beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme zusätzlicher Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. In keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben – je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Ausschluss des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen zur Lieferung
- von versiegelten Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.

Dies betrifft insbesondere bestimmte Pflegehilfsmittel wie z. B.:

- Desinfektionsmittel
- Einmalhandschuhe
- Mundschutz
- weitere Pflegehilfsmittel

sofern deren Versiegelung geöffnet wurde.

14. Technische Pflegehilfsmittel (PG 51)

Technische oder wiederverwendbare Pflegehilfsmittel können dem Kunden leihweise zur Verfügung gestellt werden. Das Eigentum verbleibt in diesem Fall bei Rheinggesund oder einem jeweiligen Vertragspartner. Bei Beendigung der Versorgung sind überlassene Hilfsmittel zurückzugeben.

15. Haftung

Rheinggesund haftet auf Schadensersatz nur bei

- Vorsatz
- grober Fahrlässigkeit
- Verletzung wesentlicher Vertragspflichten.

Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung auf den vorhersehbaren vertragstypischen Schaden begrenzt. Die Haftung für Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit bleibt unberührt. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben ebenfalls unberührt.

16. Datenschutz

Mit der Beauftragung der Versorgung willigt der Kunde ein, dass seine personenbezogenen Daten sowie – soweit zur Durchführung der Versorgung erforderlich – Gesundheitsdaten verarbeitet werden. Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zweck

- der Versorgung mit Pflegehilfsmitteln
- der Antragstellung und Abrechnung mit Pflegekassen
- der Kommunikation mit dem Kunden
- der Versandabwicklung.

Daten können an folgende Stellen übermittelt werden:

- Pflegekassen
- Versanddienstleister
- Abrechnungspartner (z. B. AS Bremen AG)
- technische Dienstleister für den Betrieb der Bestellplattform (z. B. Docdorado GmbH).

17. Online-Streitbeilegung

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereit:

<https://ec.europa.eu/consumers/odr>

Rheinggesund ist nicht verpflichtet und nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

18. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An:
Rheingesund Service aus einer Hand GmbH
Waffenschmidtstraße 5
50767 Köln

E-Mail: info@rheingesund-box.de

Hiermit widerrufe ich den von mir abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren / die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

Bestellt am: _____

Erhalten am: _____

Name des Verbrauchers: _____

Anschrift des Verbrauchers: _____

Unterschrift des Verbrauchers (nur bei Mitteilung auf Papier) _____